

UCI Paracycling-WM 2023 Schottland „Vorschau“

In genau einer Woche startet im schottischen „Dumfries“ die UCI Paracycling WM 2023.

In der Vorbereitung konnte ich noch die beiden österreichischen Meisterschaften im Einzelzeitfahren und Straßenrennen gewinnen.

Direkt im Anschluss ging es dann für mich 4 Wochen in ein Höhentrainingslager in Livigno (ITA). In der Vergangenheit hatte ich damit nicht die besten Erfahrungen, wahrscheinlich auch da ich einige Fehler in der Ausführung machte.

Diese Mal war es aber ein voller Erfolg. Ich absolvierte jedes einzelne Training wie geplant und die Höhenluft „machte ihr weiteres“ zur Formsteigerung.

3 Tage nach Rückkehr lieferte ich den besten Leistungstest meiner Karriere ab.

Zwar nur 0,5% besser als mein bisher bester aus 2021, aber gegenüber vor 5 Wochen war es eine Steigerung von 4%. Im Leistungssport eine Welt.

Also ich werde bei der WM in SEHR guter Form sein und die Vorbereitung hätte nicht besser ausfallen können.

Wozu es dann reicht kann ich nur indirekt beeinflussen. Mehr als mein persönlich Bestes kann ich nicht geben.

Ich wünsche mir nur faire Rennen, bei gleichbleibenden Bedingung, und keine ungeplanten Zwischenfälle.

„I’m on fire“ und es wird geil.

Das Einzelzeitfahren am 09.08.2023 ist mit 16,8Km (130Höhenmeter) zwar eher auf der kürzeren Seite, etwas länger wäre mir lieber, aber ist eben die gegebene Herausforderung.

Im Straßenrennen am 11.08.2023 gibt es dann 4 Runden von 15,6Km zu bewältigen, auch auf der sehr kurzen Seite unserer normalen Distanzen. Sehr viel Höhenmeter gibt es leider auch nicht, aber in einem Straßenrennen kann immer viel passieren.

Ich wollte schon immer einmal laut "Alba gu brath" (kleiner Tipp – der Film „Braveheart“) auf den schottischen Highlands rufen.

Werde ich vor dem Straßenrennen machen!

Nähere Infos und Pressefotos unter www.tiggertom.at

